



Muki/Vaki Frühlingskurs

Wir feiern sicher 50 Jahre Mukiturnen

Korrespondent: Anita Gonzalez Castro (agz)

Das Mukiturnen feierte am vergangenen Samstag, 23. März am Frühjahrskurs ausgelassen seinen 50. Geburtstag in der Sport- und Schulanlage Weitsicht in Märstetten.

Wieder hat das Team um Barbara Haueter TGTV Verantwortliche fürs Muki Turnen ein abwechslungsreiches und spannendes Kursprogramm diesmal rund um die grosse Geburtstagsparty zum 50. Geburtstag des Mukiturnen zusammengestellt. 24. Leiterinnen aus dem ganzen Kanton sind der Einladung gefolgt und haben sich von Barbara Haueter, Sonja Bär und Nadia Goldinger sowie dem Samariterverein Märstetten inspirieren lassen. Doch bevor die grosse Sause beginnen kann muss für die Sicherheit der kleinen Partygänger gesorgt werden. So vermittelte Barbara Haueter passend in gelber Leuchtweste gekleidet den anwesenden Leiterinnen die Grundlagen zur Sicherheit in der Turnhalle vor allem auch aus der Sicht der Leiterin, im Umgang miteinander, Regeln in der Turnhalle und wie werden Grossgeräte gehandhabt. Ein wichtiger Punkt war auch, den Leiterinnen ins Bewusstsein zu rücken, dass viele Eltern, die Ihre Kinder jetzt ins Mukiturnen begleiten, die Turnhalle während ihrer Schulzeit das letzte Mal aktiv betreten hatten. Mit dem Samariterverein Märstetten übten die Kursleiterinnen den Ernstfall, der hoffentlich nie passieren wird. Was ist zu tun bei einem Unfall in der Turnhalle? Wo ist die Notfallapotheke? Wo ist der Notausgang? Wer alarmiert allenfalls die Ambulanz? Wer vertritt die Leiterin, falls diese die Turnhalle verlassen muss?

Und dann endlich ging es an die Vorbereitung für die grosse Party. Nadia Goldinger präsentierte eine Musterlektion mit verschiedenen Stationen rund um die Partyvorbereitung. Das begann mit dem Verschicken der Einladungen, das Zimmer musste aufgeräumt und dekoriert werden, der Einkauf musste erledigt werden und ganz wichtig, die Torte musste gebacken werden. Bei Sonja Bär ging dann die Party endlich los. Mit verschiedenen Spielen und Stafetten wurde gefeiert was das Zeug hält.

Passend zur Geburtstagsfeier erhielt jede anwesende Leiterin für jedes im ETAT gemeldete Kind eine kleine Überraschung und auch gab es in der Mittagspause eine Geburtstagstorte. Barbara Haueter war mit dem Kurs sehr zufrieden, die Kursteilnehmerinnen haben interessiert mitgemacht, viele Ideen beigetragen und ein reger Austausch hat stattgefunden. Die Zeit war einfach viel zu schnell um. Jetzt freuen sich alle auf den bevorstehenden kantonalen Muki-Kitu-Tag der am 29. Juni in Tägerwilien stattfindet